

Stellungnahme zu Antrag/Anfrage

Nr. AF/0099/2012

Beratung im **Stadtrat** am **27.09.2012**, TOP öffentliche Sitzung

Betreff: Anfrage der BIZ-Ratsfraktion zum Neubau der Sporthalle Asterstein

Stellungnahme/Antwort:

Im Stadtteil Asterstein soll ein Sportzentrum mit einer zweifach teilbaren Sporthalle für drei Übungseinheiten (27 m * 45m), einer Geräte- und Bodenturnhalle (18m * 45m) sowie einem Fitness- und Kraftraum (12m * 12m) gebaut werden. Dieser Neubau ist dringend erforderlich.

Daher fragt die BIZ-Fraktion die Verwaltung:

1. Wie weit sind die Verhandlungen der Verwaltung mit der Kommunalaufsicht gediehen?
2. Wurde das erforderliche VOF-Verfahren bereits beauftragt und durchgeführt?
3. Wurde bereits ein Bauantrag gestellt? Wenn nein: Welche Maßnahmen sind vorher noch erforderlich und wann rechnet die Verwaltung mit dem Bauantrag? Wenn ja: Wann rechnet die Verwaltung mit der Baugenehmigung?
4. Wie sieht die Zeitschiene zum Bau der Sporthalle aus?

Antwort:

Zur Frage 1:

Der Haushaltsplan 2012 ist seitens der Kommunalaufsicht mit Einschränkungen genehmigt. Aus diesem Grund stehen die im Haushaltsjahr 2012 geplanten Mittel bezüglich des Neubaus der Sporthalle Asterstein zur Verfügung.

Zur Frage 2:

Es konnte bis dato noch kein VOF-Verfahren durchgeführt werden. Die Thematik wurde am 24. September 2012 im Stadtvorstand behandelt. Da es sich um eine investive Maßnahme über 100.000 € handelt, bedarf es jetzt noch einer Einzelgenehmigung durch die Aufsichts-

und Dienstleistungsdirektion - Kommunalaufsicht -. Der entsprechende Antrag wird unverzüglich gestellt.

Zur Frage 3:

Derzeit konnte noch kein Bauantrag gestellt werden, da das erforderliche VOF-Verfahren noch nicht abgeschlossen ist (siehe Frage 2). Nach der erfolgreichen Durchführung dieses Verfahrens kann der Bauantrag bzw. können die Unterlagen durch den beauftragten Architekten erstellt werden.

Zur Frage 4:

Nach den derzeitigen Planungen ist mit dem Beginn der Maßnahmen im 2. Halbjahr 2013 zu rechnen. Die reine Bauzeit des Projektes wird mit rund 15 bis 18 Monaten veranschlagt.

Anmerkung:

Nach Abstimmung mit den Sportverbänden sehen die aktuellen Planungen keinen Fitness- und Kraftraum (12 m x 12 m) mehr vor.